

Konzept Ruhebänke für die Destination Leukerbad

1. Ausganglage

Leukerbad ist der grösste Thermalbadeort in den Alpen. Gäste kommen jedoch nicht nur wegen den Bädern nach Leukerbad, sondern suchen auch Erholung in der Natur. Rund um Leukerbad gibt es 60 km beschilderte Wanderwege, insbesondere im Torrent- oder Gemmi-Gebiet. Auch die Dörfer Leukerbad, Albinen, Inden, Varen und sowie die Stadt Leuk bieten ideale Möglichkeiten für Spaziergänge. Bei den Wanderungen und Spaziergängen in der Destination Leukerbad werden die Ruhebänke sehr oft genutzt. An zahlreichen Standorten gibt es bereits Ruhebänke. An einigen Standorten gibt es wenig genutzte Ruhebänke, an anderen Standorten wären noch zusätzliche Ruhebänke erwünscht. An einigen Standorten gibt es noch gar keine Ruhebänke. Zum Teil sind die Ruhebänke bereits in die Jahre gekommen und müssen ersetzt werden.

Im Rahmen des Projektes Enjoy Switzerland Leukerbad beschäftigt sich die Arbeitsgruppe Erlebnisinszenierung mit dem Thema Ruhebänke. Am Projekt beteiligen sich die Standortgemeinden der Destination Leukerbad, Leukerbad Tourismus und Enjoy Switzerland Leukerbad.

2. Vision Ruhebänke

In der Destination Leukerbad sollen neue Ruhebänke erstellt werden. Dabei möchte man den Eigenheiten und der Positionierung der Destination Rechnung tragen. Die Positionierung Wasser könnte man beispielweise mit der Form der Welle berücksichtigen. Für das Konzept Ruhebänke sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

- Inventarisierung der bestehenden Bänke
- Alte Bänke mit neuen Bänke ersetzen (Kategorien und Prioritäten festlegen)
- Neue Standorte definieren und Prioritäten festlegen
- Eigenheiten der Destination berücksichtigen (Positionierung Wasser z.B. in Form der Welle berücksichtigen)
- Kinderbänke an spezifischen Standorten mit Kinderangeboten
- Botschaft „Schön, dass Sie hier sind“ oder Zitate passend zum Standort oder Positionierung (Berge, Wasser, Natur etc.)
- Finanzierungsmodell mit Beteiligung der Gemeinden, Sponsoren, Patensystem

3. Kategorien

Die Bänke sollen passend zur Umgebung (Berge, Wiesen, Natur etc.) sein. Als Material drängt sich Holz auf. Holz ist ein typisches Naturprodukt und geeignet für die Wanderwege in den Bergen. Für die Orts-/Dorfkerne sind modernere Bänke mit der Kombination Holz und Metall vorgesehen. Für die Realisierung werden 4 verschiedene Kategorien unterschieden.

Kategorie 1: **Wanderwege** (Holzbänke, Realisierung durch Forstrevier oder OPRA)

Kategorie 2: **Feuerstellen/Picknickplätze** (Holztische und -bänke, Realisierung durch Forstrevier oder OPRA)

Kategorie 3: **Plätze innerhalb der Dorfkerne** (moderne Bänke aus Holz und Metall, bei Bedarf und je nach Standort mit grosser Lehne)

Kategorie 4: **Kinderbänke** (kleinere Bänke der jeweiligen Kategorie für Standorte wo sich viele Kinder aufhalten)

4. Standorte

Bevor die Standorte festgelegt werden können, braucht es eine detaillierte Inventarisierung. Diese wird von den beteiligten Standortgemeinden (Leukerbad, Albinen, Inden, Varen und Leuk) vorgenommen. Anschliessend können die Standorte mit Prioritäten festgelegt werden. Dabei wird Priorität 1, 2, 3 berücksichtigt:

- Priorität 1: Kurzfristiger Realisierungsbedarf (< 1 Jahr)
- Priorität 2: Mittelfristiger Realisierungsbedarf (2 Jahre)
- Priorität 3: Langfristiger Realisierungsbedarf (> 2 Jahre)

5. Kinderbänke und standortspezifische Informationen

Leukerbad besitzt das Label Familien Willkommen. Mit Kinderbänken kann man unterstreichen, dass den Kindern in Leukerbad eine spezielle Bedeutung beigemessen wird. Auf den Kinderbänken könnte beispielsweise unser Wassertropf Thermi integriert werden. Thermi könnte den Kindern standortspezifische Informationen geben.

Zudem besteht auch die Möglichkeit an standortspezifische Informationen und interessante Hintergrundinformationen zu Natur, Kultur etc. zu vermitteln. Dies kann über Informationstafeln geschehen oder auch über moderne Kommunikationsmittel wie das Handy. Die Firma Audiotours bietet bereits solche Lösungen an.

6. Finanzierung und Kosten

Die Finanzierung der Bänke erfolgt über die beteiligten Gemeinden sowie über Sponsoren. Dabei besteht die Möglichkeit einer Patenschaft. Unter dem Motto „Erwerben Sie ein Stück Heimat in der Destination Leukerbad“ können Interessierte für ca. CHF 750.- eine Ruhebänke kaufen. Dabei kann der bevorzugte Standort gewählt werden. Falls dieser Ruhebänke bereits besetzt sein sollte, wird eine Alternative vorgeschlagen. Nebst einer Begrüssungsbotschaft besteht die Möglichkeit eines zum Standort passenden Zitates und einer Widmung. Je nach Standort und Witterung halten die Bänke unterschiedlich lange. Der Standort wird für 6 Jahre garantiert. Ist die Bank nach 6 Jahren noch in gutem Zustand, wird sie belassen. Vor einer Erneuerung wird der Besitzer kontaktiert. Der Bank kann für eine weitere Periode erworben werden.

7. Vorgehen

- Inventarisierung mit Kategorien und Prioritäten (Frühling 2008)
 - Standortgemeinden
- Offerten/Auswahl/Entscheid neues Bankmodells für Destination (Sommer 2008)
 - Arbeitsgruppe Erlebnisinszenierung
- Prioritäten der Standorte und Bestellungen (Sommer 2008)
 - Standortgemeinden
- Flyer für Erwerb von Ruhebänken (Sommer 2008)
 - Leukerbad Tourismus / Enjoy Switzerland
- Koordination für Käufer/innen
 - Enjoy Switzerland / Leukerbad Tourismus /Arbeitsgruppe Erlebnisinszenierung
- Installation der ersten Bänke (Herbst 2008)
 - Standortgemeinden